

# Inhalt

Vorwort .....	9
I. »Faschismus ist nicht Politik, Faschismus ist Verbrechen.« Zwei Faschismen in Österreich .....	31
II. »Wo er doch nie ein Nazi gewesen war ...« Österreichs Schuld und die Einübung ins Vergessen .....	57
III. »Die Gemordeten konnte man nicht mehr zum Leben erwecken.« Umgang mit den Opfern von Faschismus und Holocaust .....	87
IV. »Dann änderte ich meine Taktik.« Alltag im befreiten Besatzungs-Österreich .....	117
V. »... die Zweifelnden und die Tastenden von der Leistungsfähigkeit der jungen österreichischen Demokratie zu überzeugen.« Demokratie (wieder) lernen und schätzen .....	143
VI. »Die öffentliche Meinungsbildung ist das empfindlichste Instrument der Demokratie.« Neuer Journalismus in demokratischer Medienordnung .....	169
VII. »Und auf wen werden wir uns dann ausreden?« Zu Nationswerdung und Zukunft Österreichs .....	199
Biografien.....	227